

Über diese Organisation

Das Kerngeschäft der Hans Götz Engineering ist die Gesamtentwicklung von Systemen. Dies reicht von Entwicklung einer Luftfederung für Serienfahrzeuge bis hin zur Entwicklung von Gesamtfahrzeugen. In unserer Forschungsabteilung erarbeiten wir mit unseren Kunden neue innovative Wege zur Problemlösung verschiedenster Aufgabenstellungen.

Durch die enge Verbundenheit zum Motorsport bzw. der Automobilindustrie ist das Thema Leichtbau ein zentraler Aspekt der HGE. Hierbei kann die gesamte Bandbreite des Leichtbaus in unterschiedlichen Projekten wiedergefunden werden: - Werkstoffleichtbau: die Auswahl unterschiedlichster Materialien z.B. durch Carbon- und Carbon-Hybrid-Monocoques oder Titan-Überrollstrukturen; - Formleichtbau: gezielte Ausnutzung der Werkstoffverteilung in Trägern, Strukturen und Blechen; - Fertigungsleichtbau: die Entwicklung von Komponenten unter Verwendung einer Vielzahl von unterschiedlichen Fertigungsverfahren; - Konzeptleichtbau: verfolgen des Leichtbaugedankens von der Entwicklung über Prototypen bis hin zu serienreifen Produkten; - Funktionsintegration während der Entwicklung von Produkten und Komponenten unter Berücksichtigung möglicher Weiterentwicklungspotentiale; - Bauteilauslegung: Simulationsunterstützte Last- und Belastungsermittlung mittels FEM, CFD, EM und MBS.

Robert-Bosch-Str. 8
85296 Rohrbach
Bayern
Deutschland
www.hansgoetz.de

Schwerpunkte Chassisentwicklung, Prototypenentwicklung, Fahrwerksauslegung, FEM/CFD-Simulation, Fahrzeugelektrifizierung

Infrastruktur

Zertifizierungen ISO 9001

Schlagworte

Mitgliedschaften NAFEMS



Organisationstyp

Kleines oder mittleres Unternehmen

Branchen



Beschäftigte

10 bis max. 49

Umsatz

2 Mio. € – 10 Mio. €

Förderung

Keine Angabe

Leichtbauspezifische Expertise im Überblick

	Forschung	Entwicklung	Fertigung & Bereitstellung
Angebot			
Dienstleistungen & Beratung Konstruktion, Prototyping, Simulation		✓	
<i>Produkte</i>			
Technologiefeld			
<i>Anlagenbau & Automatisierung</i>			
Design & Auslegung Fertigungsleichtbau, Formleichtbau, Hybride Strukturen, Konzeptleichtbau, Stoffleichtbau		✓	
<i>Funktionsintegration</i>			
<i>Mess-, Test- & Prüftechnik</i>			
Modellierung & Simulation Crashverhalten, Lasten & Beanspruchung, Lebenszyklusanalysen, Multiphysik-Simulation, Optimierung, Prozesse, Strukturmechanik, Werkstoffe & Materialien		✓	
<i>Verwertungstechnologien</i>			

Leichtbauspezifische Expertise im Überblick

	Forschung	Entwicklung	Fertigung & Bereitstellung
Fertigungsverfahren			
<i>Additive Fertigung</i>			
Bearbeiten und Trennen Bohren, Drehen, Fräsen, Funkenerodieren, Schneiden		✓	
<i>Beschichten (Oberflächentechnik)</i>			
<i>Faserverbundtechnik</i>			
Fügen Kleben, Nieten, Schrauben, Schweißen		✓	
<i>Stoffeigenschaften ändern</i>			
<i>Textiltechnik</i>			
Umformen Biegen, Tiefziehen		✓	
Urformen Gießen, Spritzgießen		✓	

Leichtbauspezifische Expertise im Überblick

	Forschung	Entwicklung	Fertigung & Bereitstellung
Material			
<i>Biogene Werkstoffe</i>			
Fasern Aramidfasern, Glasfasern, Kohlenstofffasern		✓	
<i>Funktionale Werkstoffe</i>			
Kunststoffe Duroplaste, Thermoplaste		✓	
Metalle Aluminium, Stahl		✓	
<i>Strukturkeramiken</i>			
<i>(Technische) Textilien</i>			
Verbundmaterialien Glasfaserverbundkunststoffe (GFK), Kohlenstofffaserverbundkunststoffe (CFK)		✓	
<i>Zellulare Werkstoffe (Schaumwerkstoffe)</i>			

Kontakte

Hr. Thomas Haberstock, M. Eng.

Head of Development

haberstock@hansgoetz.de